Tagungsleitung

Burkhard v. Puttkamer, Zwischenakt Berlin

Veranstalter / Organisation / Buchung

Zwischenakt - Bühne & Konzert | Laubacher Str. 18 | 14197 Berlin |
Tel.: 030 - 82709233 | E-Mail: info@zwischenakt.de |
UST-Id Nr.: De224118044 | www.zwischenakt.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich bis zum **14.12.26**. Bitte verwenden Sie hierfür nach Möglichkeit die beiliegende Anmeldekarte bzw. die E-Mail-Adresse **info@zwischenakt.de**. Ihre Anmeldung wird bestätigt und ist verbindlich.

Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 14. Dezember 2026 um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Andernfalls werden Ihnen 50% des vollen Preises, ab 20. Dezember 2026 100% der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung.

Preise

Paket A: gesamte Tagungsdauer (30.12 - 01.01.2027):

Tagungsbeitrag	353,00 €
Zwei Übernachtungen inkl. Vollpension & Silvestermenü im Hotel Schloss Neuhardenberg	
- im Doppelzimmer / Person inkl. Service Fee (75,- €)	480,00 €
- Einzelzimmerzuschlag	85,00 €

Paket B: verkürzte Tagungsdauer (31.12 - 01.01.2027):

Tagungsbeitrag	223,00 €
Eine Übernachtung inkl. Vollpension & Silvestermenü im Hotel Schloss Neuhardenberg	
- im Doppelzimmer / Person inkl. Service Fee (37,50 €)	302,00 €
- Einzelzimmerzuschlag	42,50 €

Wir bitten um Begleichung per Überweisung nach Erhalt der Teilnahmebestätigung und Rechnung. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht rückvergütet werden.

Berlin - Schloss Neuhardenberg und zurück

Kostenloser Shuttle-Bus: Berlin Bhf Südkreuz - Neuhardenberg.

Aktuelle Abfahrts- und Ankunftszeiten

30.12.2026: Bus 1 (Paket A)	13.00 Uhr ab	Bhf Berlin Südkreuz
	13.30 Uhr ab	Flughafen BER
31.12.2026: Bus 2 (Paket B)	12.30 Uhr ab	Bhf Trebnitz (RB 26)
01.01.2027: Bus (Paket A&B)	13.30 Uhr ab	Neuhardenberg
	15.00 Uhr an	Bhf Berlin Südkreuz

Tagungsort / Adresse

Hotel Schloss Neuhardenberg | Schinkelplatz | 15320 Neuhardenberg
Rezeption: **033476-600-0** | E-Mail: hotel@schlossneuhardenberg.de
www.schlossneuhardenberg.de

REFERENTINNEN UND KÜNSTLERINNEN

Prof. Dr. Hartmut Böhme - Kulturwissenschaft
war von 1977- 92 Professor für Literaturwissenschaft an der Universität Hamburg und von 1993-2012 Professor für Kulturtheorie und Mentalitäts geschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin. Vielfach leitete er DFG Forschungsprojekte, war u.a. Sprecher des Sonderforschungsbereichs „Transformationen der Antike" (bis 2012) und nahm Gastprofessuren und Fellowships wahr in den USA,Italien, Japan, Österreich und Deutschland.

apl. Prof. Dr. Cornelia Klinger - Philosophie
Lehraufträge und Gastprofessuren u.a. an den Universitäten Wien, Zürich, Frankfurt, Klagenfurt, Innsbruck, München, Luzern, Berlin, 2003-2014 Professur für Philosophie an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen. Ihre Forschungsschwer-punkte: Politische Philosophie, Ästhetik, Theoriegeschichte der Moderne, Gender Studies im Bereich Philosophie.

Henrike Henoch - Sopran (Senta)
studierte an der HMT Leipzig bei Prof. KS Regina Werner-Dietrich und an der Theaterakademie August Everding in München bei Prof. KS Christiane Iven. Nach einem Opernstudio an der Oper Lyon war sie festes Ensemblemitglied am Landestheater Niederbayern. und gastierte als *Vitellia* in Mozarts „La Clemenza di Tito" am Theater Lüneburg.

Sebastian Naglatzki - Bassbariton (Daland)
studierte an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und sang an Häusern wie der Staatsoper Unter den Linden in Berlin, dem Staatstheater Braunschweig, dem Landestheater Mecklenburg und der Oper Kiel und verfügt über ein beeindruckendes Repertoire von über 60 Rollen.

Alina Pronina - Klavier
stammt aus Kiew, nach ersten Studien am R. M. Gliere-Konservatorium Wechsel zu Prof. Galina Iwanzowa an die Hochschule für Musik Hanns Eisler nach Berlin, (Diplom und Konzertexamen). Zahlreiche Preise bei Internationalen Wettbewerben, sie konzertiert regelmäßig mit der Staatskapelle Berlin und dem Orchester der Deutschen Oper Berlin.

Giedre Lutz - Klavier
stammt aus Litauen, wo sie zunächst am Konservatorium in Klaipėda und später an der litauischen Staatsakademie für Musik und Theater Klavier studierte. Als Solistin konzertierte sie mit Litauischen und Lettischen Sinfonieorchestern, war Preisträgerin bei vier nationalen und sieben internationalen Wettbewerben u.a. in Litauen, Frankreich, Spanien und Italien.

Katharina Landl - Klavier
stammt aus dem Tiroler Alpbachtal, studierte Klavier an der Musikhochschule Freiburg, Liedgestaltung bei Prof. Wolfram Rieger in Berlin, war Stipendiatin der Liedakademie des Heidelberger Frühlings, gewann mit der Mezzosopranistin Diana Haller den 1. Preis beim Internationalen Hugo-Wolf-Wettbewerb für Liedkunst in Stuttgart und ist heute eine international gefragte Liedpianistin.

Burkhard v. Puttkamer - Bariton (Holländer) / Tagungsleitung
studierte Musik, Germanistik, Pädagogik, Musikwissenschaft und Gesang in Hamburg und Berlin (UdK) und ist seit 2006 Initiator der Silvestertagungen.

Silvestertagung
Schloss Neuhardenberg
30.12.2026 - 01.01.2027

www.zwischenakt.de

NUR EINE HOFFNUNG SOLL MIR BLEIBEN

Wagners Fliegender Holländer



„Wagner hat über Nichts so tief wie über die Erlösung nachgedacht: seine Oper ist die Oper der Erlösung."

Friedrich Nietzsche

Eine Oper der Erlösung? Wovon erlöst? Mit welchem Ziel? Wohl kaum eine Idee wie der Erlösungsgedanke hat die Kulturgeschichte stärker geprägt. Und auch Wagners Gedanken kreisen immer wieder um diesen Kern: die Etablierung einer Kunst, die die gesellschaftlichen Gegensätze, die Entfremdung und Vereinzelung aufheben und einen neuen gesellschaftlichen Zusammenhalt stiften könnte. Dabei hat die Idee der Erlösung bei ihm stärker diesen aktuellen und existentiellen Gehalt als den christlichen, mit dem sie allerdings in seinem Werk verbrämt erscheint.

Es wäre zu einfach, dieses Streben nach Erlösung rein auf die Seefahrerthematik eines Fliegenden Holländers zu beziehen. Auch die Frage, wen denn der Holländer verkörpert, scheint absolut sekundär, lenkt man nur den Blick auf das eigentliche Phänomen.

.

Denn dieses manifestiert sich in den Heilsversprechen aller monotheistischen Religionen. Und dort, wo es sich von der Religion ablöst, wird es vor allem im 19. und 20 Jh.. durch den Glauben an einen heilsbringenden technischen Fortschritt ersetzt. Fast könnte man meinen, dass ohne einen Erlösungsgedanken menschliche Existenz undenkbar wäre. Diese Sehnsucht zeigt sich auch in den „Visionen" einer sich aktuell in rasanter Geschwindigkeit ausbreitenden KI-Welt, in der nun immer stärker auch pseudo-religiöse Motive bedient, Sehnsüchte mitgedacht und quasi befriedigt werden.

Dieser immerwährenden Suche nach Sinnhaftigkeit, der unterlag auch Wagner und fand sie in der Kunst seiner Gesamtkunstwerke. Daher soll seine musikalische Transformation des Erlösungsgedankens zum Ausgangspunkt einer sicher in vielen Punkten äußerst anregenden und inspirierenden Jubiläums-Silvestertagung werden. Neben aller kritischen Auseinandersetzung mit diesem Themenkomplex gehört aber auch nach zwanzig Jahren wie immer das gemeinsame Genießen, der freudige Austausch und die herzliche Begegnung im Jahreswechsel unbedingt dazu.

Freuen Sie sich auf zwei wunderbar reiche und erfüllte Tage, eine Auszeit mit zahlreichen Konzerten wie Textstationen, anregenden Vorträgen und Diskussionen im Schloss, auf den weitläufigen Park sowie das luxuriöse Ambiente des Hotels Schloss Neuhardenberg mit seinen exquisiten Gaumenfreuden in der Orangerie. Und natürlich auch auf eine rauschende Silvesterfeier im Gartensaal und Walzertanz im Fackelschein auf der Schlossterasse!

Herzliche Einladung nach Neuhardenberg!

Burkhard v. Puttkamer & das Zwischenakt-Team

MITTWOCH, 30. DEZEMBER 2026

13.00 Uhr Anreise & Hotel Check In (Paket A) bis 15.30 Uhr

15.30 Uhr Beginn der Tagung mit Kaffee und Kuchen

16.00 Uhr **Ouvertüre**
Musikalischer Auftakt im Park

16.30 Uhr **DIE FRIST IST UM...**
Wagner: Der Fliegende Holländer Akt I
Aufführung (Auszüge) im Gartensaal des Schlosses

Sebastian Naglatzki - Bassbariton
Burkhard v. Puttkamer - Bariton Giedre Lutz - Klavier

17.30 Uhr **DER AUFSTIEG DER ERLÖSUNG**
Wagners Oper im literarischen Umfeld
Vortrag: Prof. Dr. Hartmut Böhme

18.30 Uhr Abendessen in der Orangerie

20.00 Uhr **WIE AUS DER FERNE...**
Wagner: Der Fliegende Holländer Akt II
Aufführung (Auszüge) im Gartensaal des Schlosses

Henrike Henoch - Sopran Giedre Lutz - Klavier
Sebastian Naglatzki - Bassbariton Alina Pronina - Klavier
Burkhard v. Puttkamer - Bariton

21.00 Uhr **WELCH HOLDER KLANG...**
Konzertstation im Park

Burkhard v. Puttkamer - Bariton
Katharina Landl - Klavier

DONNERSTAG, 31. DEZEMBER 2026 / SILVESTER

08.00 Uhr **LICHT MEINER HOFFNUNG**
Textstation am Morgen im Schlosspark

08.15 Uhr Zeit zum Frühstück

10.00 Uhr **ERLÖSUNG: ALTE MYTHEN - NEUE OPFER**
Vortrag: Prof. Dr. Cornelia Klinger

11.00 Uhr Tee/ Kaffee

11.30 Uhr **BIS EURE LETZTE WELLE SICH BRICHT**
Zur Komposition & Konzeption der Oper
Konzertcollage & Vortrag: Burkhard v. Puttkamer

12.30 Uhr Ankunft Bus 2 & Hotel Check In für Paket B
Mittagessen in der Orangerie

15.30 Uhr **Wanderung im letzten Licht des Jahres**
mit Texten, Musik, Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr **ERLÖSUNG - durch Kunst?**
Von den hellenischen Schwestern zum Kunstwerk der Zukunft

Impuls & Diskussion: alle ReferentInnen &Teilnehmer

18.00 Uhr **DU AHNST NICHT, WER ICH BIN...**
Wagner: Der Fliegende Holländer Akt III
Aufführung (Auszüge) und ausgewählte Lieder u.a. Richard Strauss: Vier letzte Lieder

Henrike Henoch - Sopran Katharina Landl, Klavier
Sebastian Naglatzki - Bassbariton Alina Pronina - Klavier
Burkhard v. Puttkamer - Bariton Giedre Lutz - Klavier

19.00 Uhr **Festliches Silvester-Menü in der Orangerie**

22.00 Uhr **Silvesterfeier**
Heiteres Musikprogramm mit Arien aus Oper, Musical, Operette, mitreißenden Chansons und fantastischer Klaviermusik
alle Künstler

23.50 Uhr **Sekt im Park & Tanz auf der Schlossterrasse**

FREITAG, 1. JANUAR 2027 / NEUJAHR

08.00 Uhr Frühstück

10.00 Uhr **ERLÖSUNG - eine wachsende Sehnsucht als Signatur unserer Zeit?**

Abschlussdiskussion

alle ReferentInnen & KünstlerInnen

11.00 Uhr **Neujahrsgottesdienst in der Schinkel-Kirche**
Pfr. Thomas Krüger

12.00 Uhr Silvesterbrunch

13.30 Uhr Ende der Tagung und Abreise der Gäste
Bus-Transfer nach Berlin